



Anwaltverein Darmstadt und Südhessen e.V.

Darmstadt, 15.03.2014

### **Mitgliederrundschreiben I/2014**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit unserem heutigen Rundschreiben möchten wir Sie über folgende Themen informieren:

1. Seminar Sachaufklärung
2. Gespräche mit den Präsidenten
3. Termin Mitgliederversammlung: 13.05.2014, 18:30 Uhr
4. Ausstellung „Verstrickung der Justiz in das NS-System“
5. Abschaffung der Lastschrift für Klageverfahren
6. Erinnerung Flensburger Punktsystem

#### 1. Seminar Sachaufklärung

Seit dem Jahr 2013 findet das „Gesetz zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung“ Anwendung. In unserem Seminar

#### **„Aktuelle Rechtsprechung zur Reform der Sachaufklärung“**

am **Donnerstag, 10. April 2014, 14:00 Uhr bis 18:15 Uhr** in der IHK Darmstadt

*Referent: Rechtsfachwirt Harald Minisini*

erfahren Sie alles Wissenswerte über die Sachaufklärung, die hierzu zwischenzeitlich ergangene Rechtsprechung und Lösungsansätze für verbleibende Probleme.

Aus dem Inhalt:

- **Aktuelle Entscheidungen zur Sperrfrist der Vermögensauskunft für Altverfahren**
- **Einholung von Drittauskünften**
- **Isolierte Auftragserteilung bei Drittauskünften**
- **Ausfüllen des PfÜB-Formulars**
- **Berücksichtigung unterhaltsberechtigter Personen**
- **erneute Vermögensauskunft ( §§ 903 ZPO a. F. und 802d ZPO n. F. )**

Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beigegefügteten Flyer, der auch ein Anmeldeformular enthält. Zu unseren Seminaren können Sie sich auch auf unserer Homepage anmelden unter:

[http://www.anwaltverein-darmstadt.de/mitgliedschaft/veranstaltungen\\_avdas/](http://www.anwaltverein-darmstadt.de/mitgliedschaft/veranstaltungen_avdas/)

Bitte beachten Sie auch die besonderen Konditionen für Mitarbeiter.

## 2. Gespräche mit den Präsidenten

Auch in diesem Jahr wird der Vorstand ein Gespräch mit den Präsidenten des Land- und Amtsgerichts Darmstadt führen. Sollten Sie Anregungen, Lob, Tadel oder sonst etwas auf dem Herzen haben, das wir als Fürsprecher der Anwaltschaft weitertragen können, schreiben Sie bitte ein kurze E-Mail an: [info@anwaltverein-darmstadt.de](mailto:info@anwaltverein-darmstadt.de)

## 3. Termin Mitgliederversammlung

Bitte merken Sie sich den Termin für die ordentliche Mitgliederversammlung am Dienstag, den 13.05.2013 um 18:30 Uhr im Welcome-Hotel in Darmstadt vor. Eine förmliche Einladung mit Tagesordnung folgt.

## 4. Verstrickung der Justiz in das NS-System 1933 - 1945

Das Landgericht Darmstadt, das Amtsgericht Darmstadt und die Staatsanwaltschaft Darmstadt richten in Zusammenarbeit mit der Philipps-Universität Marburg und der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit eine Ausstellung zu dem Thema

„Verstrickung der Justiz in das NS-System 1933-1945“ aus. Dabei werden rund 45 wissenschaftlich aufgearbeitete Dokumentationsstafeln im Gebäude B des Amtsgerichts Darmstadt ausgestellt. Begleitet wird die Ausstellung etwa alle drei Wochen durch wechselnde Abendvorträge. Schließlich wird im dritten Obergeschoss des alten Amtsgerichtsgebäudes ein Kubus installiert, in dem mit Videotechnik eine Verhandlung des „Staatsgerichtshofs“ gezeigt wird.

Bitte beachten Sie hierzu den beigefügten Flyer.

#### 5. Abschaffung der Lastschrift für Klageverfahren

Das hessische Ministerium der Justiz hat uns informiert, dass die hessische Justiz vor einigen Wochen den Zahlungsverkehr auf SEPA umgestellt hat. In diesem Zuge wurde die Möglichkeit, dass Verfahrenskosten mittels einmaliger Lastschrift (sog. Einzelmandat) bezahlt werden können, abgeschafft. Die SEPA-Lastschrift wird nur noch für das Automatisierte Mahnverfahren angeboten, da hier Rahmenmandate (Lastschrift für alle künftigen Bezahlvorgänge) erteilt werden.

Um dennoch den Zahlungsvorgang komfortabel und schnell abwickeln zu können, weist das HMJ auf die Möglichkeit zur Nutzung von EGVP-Postfächern hin. Wer ein EGVP-Postfach hat, erhält Justizkosten-rechnungen elektronisch. Abgesehen davon, dass die elektronische Zustellung schneller als die postalische Zustellung ist, lasse sich jede Rechnung über einen integrierten Link bequem und sicher mit dem ePaymentverfahren online bezahlen ([www.hmdj.hessen.de](http://www.hmdj.hessen.de)). Die Zahlung kann über PayPal, mit Kreditkarten, giro pay oder als Elektronisches Lastschriftverfahren erfolgen. Außerdem sei sichergestellt, dass die Zahlung am nächsten Tag justizintern unmittelbar dem entsprechenden Verfahren zugeordnet wird und dem Gericht diese Information vorliegt.

#### 6. Erinnerung Flensburger Punktsystem

Wir erinnern an dieser Stelle gerne noch einmal an unser Seminar

***„Die Reform des Verkehrszentralregisters und des Punktsystems“***

am **Donnerstag, 03. April 2014, 14:00 Uhr** in der IHK Darmstadt

Herr Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verkehrsrecht Dr. Markus Schäpe referiert unter anderem zu folgenden Themen:

- **Ziele der Neuregelungen**
- **Erfassung und Bewertung der Verstöße**
- **Darstellung der Neuregelungen mit Erläuterungen**
- **Eintragsfähige Delikte nach Anlage 13 FeV**
- **Neufassung der Bußgeldkatalog-Verordnung**
- **Verfahrenstaktische Überlegungen bis zum Inkrafttreten**

Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beigefügten Anmeldeformular.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. Tim Becker

Dr. Michael Kleuser

Jörn Bachem

Tina Kuhnwaldt, LL.M.